

Um 5 vor 15.00 Uhr war die Tür von dem Saal schon, bzw. noch geschlossen.

Es wurden nichtöffentliche Sachen vorweg besprochen.

Kurz nach 3 durfte ich dann doch noch hinein.

Es wurde darauf hingewiesen, das die Sitzung aufgenommen wird.

Die ersten Punkte, Schriftführung, Vereidigung Sk-Bürger Kenntnisnahmen der Niederschriften gingen sehr schnell.

Bei 4. den Mitteilungen wurden fertiggestellte, bzw. im Bau befindliche Bauten vorgestellt: z.B.: Gymnasium Max-Planck, Mensa GS Dornberg, Feuerwehrgräte Haus Dornberg, Sparrenburg, Besucherzentrum, Bockwindmühle.

Bei 4.2 wurde darauf aufmerksam gemacht, das 2 Bauten 1. die Mensa GS Ubbedissen und  
2. das Technisches Rathaus eine Auszeichnung „guter Bauten 2014“ vom Bund Deutscher Architekten OWL erhalten haben.

Zwischen durch hat Herr Meichsner noch Fragen zur Rathaus-Kantine gestellt.

Die soll Ende des 1. Quartals in Betrieb genommen werden. Vorher gibt es aber noch eine Ausweichmöglichkeit zum Essen.

Der Sanierungsbedarf war wohl unbestritten, nicht aber die Verteuerung.

Eine kommende Diskussion, bzw. die Rechtfertigung wurde aber in den nichtöffentlichen Teil verschoben.

Die Sanierung des Schulhofes Haus 1 der Murnau Gesamtschule wurde einstimmig beschlossen. Die Baukosten betragen rd. 280.000,- € plus Bauverwaltungskosten von 42.734,23 € (richten sich nach der Honorar-Ordnung von Architekten).

Zu dem geprüften Jahresabschluss 2013 wurden Fragen nach dem Substanzerzehr gestellt. Hierbei waren die Sonderabschreibungen höher als die Investitionen.

Begründet wurden die Sonderabschreibungen mit z.B.: Schulen die nicht mehr benötigt werden oder auch Sporthallen (GS Oberummeln, GS Diesterweg), dessen Abriss günstiger ist als die Sanierung, aber mit anschließendem Neubau.

Zu finden im **Jahresabschluss 2013** unter B. Angaben zur Bilanz

Zu guter Letzt wurde sich noch darauf geeinigt, das man auf den Risiko-Bericht wartet, der im Januar im neuen Wirtschaftsplan erscheint.

Für den ISB ergeben sich besondere Risiken aus den Folgen einiger HSK-Maßnahmen, sofern es sich um die Aufgabe von Schulen und Sportstätten handelt.

Weitere Informationen dazu sind im **Lagebericht für das Geschäftsjahr 2013** unter IV. Chancen- und Risiko-Bericht

Der öffentliche Teil endete gegen 16.00 Uhr.

Bis dahin,  
Hermann